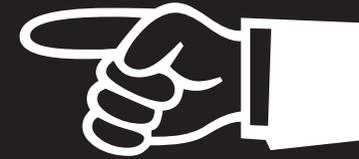


ZURÜCK ZU DEN SACHEN SELBST

Die Praxis der Phänomenologie

Internationale Tagung
der Deutschen Gesellschaft für
phänomenologische Forschung
27.–29. September 2022
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Carl-Zeiß-Straße 3



PROGRAMM

phaenomenologische-forschung.de
Verantwortlich: Prof. Dr. Lambert Wiesing
und Thomas Zingelmann, Institut für Philosophie
thomas.zingelmann@uni-jena.de

Dienstag, den 27. September 2022

13.15	Eröffnung der Tagung - Raum HS3 Lambert Wiesing, Präsident der Deutschen Gesellschaft für phänomenologische Forschung (2019–2021)				
13.30– 14.45	Eröffnungsvortrag Susan Brison: The Phenomenology of Self-Constitution after Sexual Violence Moderation: Lambert Wiesing				
14.45	Kaffeepause - Raum HS7				
	Sektion 1 - Raum 306 Natur Moderation: Eva Schürmann	Sektion 2 - Raum 307 Das Neue Moderation: Karl Mertens	Sektion 3 - Raum 308 Sein & Situation Moderation: Inga Römer	Sektion 4 - Raum 309 Virtualität & Digitalität Moderation: Stephan Günzel	
15.15	Emmanuel Alloa Berge – Eine Annäherung	Thomas Fuchs Das Noch-nicht-Bewusste. Protentionales Bewusstsein und die Entstehung des Neuen	Rico Gutschmidt Radikale Fraglichkeit und grundloses Getragensein	Walter Ch. Zimmerli Bleibe ich in der Digitalisierung analog? Eine anti-cartesianische Meditation	
16.00– 16.45	Tonino Griffero The wind is not moved air. Back to the (quasi) things themselves	Markus Hodec Das Neue ist stets Phänomen	Thomas Bedorf Situiertheit	Thomas Arnold Wie erscheinen virtuelle Welten? Zur Phänomenologie des Computerspiels	
17.00– 18.15	Vortrag - Raum HS3 Paolo Spinicci: Caravaggio's Judith und Holofernes: Phänomenologische Bemerkungen über die bildliche Narration Moderation: Emmanuel Alloa				
18.30– 19.15					Präsentation - Raum 314 Phänomenologische Forschungen Die Zeitschrift stellt sich vor
20.30	Phänomenologenbar - Rosenkeller Jena				

Mittwoch, den 28. September 2022

09.00 – 10.15	Vortrag - Raum HS3 Lanei Rodemeyer: A phenomenological analysis of the essential structures of gender – without gender essentialism Moderation: Thomas Fuchs					
10.15	Kaffeepause - Raum HS7					
	Fortsetzung					
	Sektion 5 - Raum 306 Wahrnehmung & Bildbewusstsein Moderation: Christian Bermes	Sektion 6 - Raum 307 Vergehen, Vergessen, Erinnern Moderation: Julia Jansen	Sektion 7 - Raum 308 Handeln, Können, Freiheit Moderation: Sophie Loidolt	Sektion 4 - Raum 309 Virtualität & Digitalität Moderation: Thomas Bedorf	Sektion 8 - Raum 314 Bewegung & Sport Moderation: Thomas Zingelmann	Sektion 9 - Raum 315 Entziehen, Anpassen, Partizipieren Moderation: Thiemo Breyer
10.45	Karl Mertens Shanghai – am Nullpunkt des Sehens	Liu Zixuan How Time Flies: Tendency-Structure as Perspective, Arousal and Attention as 'Kinesthesia' for the Passage of Time	Magnus Schlette Die Freiheit, die wir meinen: Selbstverursachung, Selbstmächtigkeit, Selbstwirksamkeit	Lukas Nehlsen Der Leib als Ausdruck und die Sprache der KI	Christoph Demmerling Gefühle und der Sport. Eine Skizze	Sara Pasetto Herausforderung „Sich-Anpassen“: Phänomenologische Wege zur Selbstentfaltung
11.30	Peter Schwind Wahrnehmung – Phantasie – Bildbewusstsein. Beschreibungen zum numerischen Status des Noema	Marvin Dreiwes The Caretakers Everywhere at the End of Time als phänomenologisches Protokoll zerfallender Intentionalität	Christian Grüny Was ich (als (weißer) Mann) nicht sehen kann: Phänomenologie strukturell blinder Flecken	Sergej Grischkan Warum ist die Zeitreise für Marty McFly möglich, für Michael J. Fox aber nicht: Die Frage der Konstitution der Zeit der virtuellen Welt	Eva Schürmann Tango tanzen aus drittpersonaler und aus erstpersionaler Perspektive	Dan Zahavi Observation, participation, communication: The role of the second-person
12.15	Stanislav Pilischenko Abstand in der Wahrnehmung und in der eidetischen Variation	Karl-Heinz Lembeck Die Gegebenheit des Historischen	Roberta De Monticelli What is value experience? Discovering What Matters	Matthias Schloßberger Versuch, eine Statue zu beleben. Meditationen über den Tastsinn	Stephan Günzel Wirkliche Immersion - Zur Phänomenologie des Freitauchens	Selin Gerlek & Christina Schües Sich-Entziehen. Erfahrung und Weg
13.00	Mittagspause					
14.30 – 15.45	Vortrag - Raum HS3 Jens Bonnemann: Die Erfahrung des Anderen in leibhaftiger und digitaler Interaktion Moderation: Thomas Zingelmann					
15.45	Kaffeepause - Raum HS7					
	Fortsetzung		Fortsetzung		Fortsetzung	
	Sektion 5 - Raum 306 Wahrnehmung & Bildbewusstsein Moderation: Christian Bermes	Sektion 6 - Raum 307 Vergehen, Vergessen, Erinnern Moderation: Michela Summa	Sektion 7 - Raum 308 Handeln, Können, Freiheit Moderation: Sophie Loidolt	Sektion 10 - Raum 309 Spiel & Improvisation Moderation: Karl-Heinz Lembeck		Sektion 11 - Raum 315 Gefühle & Stimmungen Moderation: Sonja Rinofner-Kreidl
16.15	Maxime Doyon Perceiving Together: a Normative Endeavor	Johannes Garbe Vergessene Zeiten – Der Demenz phänomenologisch auf der Spur	Emanuel Seitz Phänomenologie des Könnens	Thiemo Breyer Phänomenologie des Improvisierens		Tobias Keiling Reue. Phänomenologie eines moralischen Gefühls
17.00 – 17.45	John Kulvicki Understanding broken colors	Inga Römer Was also ist die Zeit? Zum „wahrhaft Absoluten“ der Phänomenologie	Sonja Deppe Freies Handeln erleben	Georg Stenger „Spielerisch wohnt der Mensch...?“ Zur Phänomenologie und Phänopraxie des Spiels		Philipp Thomas Aus der Welt hinaus- und in die Welt hineinfallen. Beschreibung der melancholischen Stimmung
18.00 – 19.15	Vortrag - Raum HS3 Sonja Rinofner-Kreidl: Stolz und Hochmut – Zur deskriptiven Phänomenologie eines Gefühlsspektrums Moderation: Thiemo Breyer					
19.30	Empfang - Paradiescafé Jena					

Donnerstag, den 29. September 2022

09.00 – 10.15	Vortrag - Raum HS3 Bence Nanay: Aesthetic experience as interaction Moderation: Dan Zahavi					
10.15	Kaffeepause - Raum HS7					
	Fortsetzung					
	Sektion 12 - Raum 306 Kollektivität & Öffentlichkeit Moderation: Sergej Seitz	Sektion 13 - Raum 307 Schmerz Moderation: Christian Grüny	Sektion 14 - Raum 308 Ästhetische Erfahrungen Moderation: Silke Müller	Sektion 15 - Raum 309 Alltag & Ausnahme Moderation: Magnus Schlette	Sektion 16 - Raum 314 Schlaf, Pause, Traum Moderation: Georg Stenger	Sektion 11 - Raum 315 Gefühle & Stimmungen Moderation: Sonja Rinofner-Kreidl/Michela Summa
10.45	Claudia Schroth Geteilte und gemeinsame Betten. Wie Objekte (intersubjektiv) erlebt werden	Michela Summa Schmerzgedächtnis und Vertrauenswürdigkeit: Wie Vergangenheit die Gegenwart prägt	Jason Gaiger What is a Detail? The Need for a Phenomenological Description	Sebastian Richter Schockereignisse. Die phänomenologische Annäherung an ein unfassbares Moment	Michel Steinfeld Schlafenszeit. Eine kleine Phänomenologie der Zeit im Schlaf	Dylan Trigg Toward a Phenomenology of Nostalgia
11.30	Sophie Loidolt In-der-Öffentlichkeit-Sein. Beschreibungsversuche	Teresa Geisler Schmerzlust. Beschreibung eines widerständigen Phänomens.	Joel Krueger The Phenomenology of Situated Creativity: The Painter 's Studio as a Case Study	Lorenzo Gineprini Eine phänomenologische Untersuchung des Abfalls	Sarvesh Wahie Zwischen Einschlafen und Aufwachen	Lasma Pirkkina Phänomenologie der Freude
12.15	David Koukal Post-Truthism and the Fragility of Sense	Anna König Mein Schmerz und die Anderen. Zur Inter-/Subjektivität von Schmerzerfahrung	Ivica Brnić & Peter Funke Du im Raum – Phänomenologie architektonischer Räume	Julia Jansen Erlebte Möglichkeit: Beschreibung des Phänomens und Kritik des ‚Ich kann‘ aus heutiger Sicht	Michaela Bstieler Der erholte Leib. Wellness als Erfahrung	Moritz von Kalckreuth Überlegungen zum Phänomen der Verlegenheit
13.00	Mittagspause					
		Fortsetzung		Fortsetzung		Fortsetzung
	Sektion 17 - Raum 306 Grenzphänomene Moderation: Emmanuel Alloa		Sektion 14 - Raum 308 Ästhetische Erfahrungen Moderation: Silke Müller	Sektion 15 - Raum 309 Alltag & Ausnahme Moderation: Jens Bonnemann	Sektion 18 - Raum 314 Körper & Leib Moderation: Selin Gerlek	Sektion 11 - Raum 315 Gefühle & Stimmungen Moderation: Thomas Fuchs
14.00	Jan Juhani Steinmann Das Hyperphänomen „Gott“		Babu Thaliath Zeitlupe als Bildmotiv. Reflexionen zur Filmästhetik Andrej Tarkowskij's	Sergej Seitz Die epoché der Edition. Kleine Phänomenologie des Gegenlesens	Murat Ates Brüche, Lücken, Diskontinuitäten in der Erfahrung von Realität	Annekathrin Kohout Das Phänomen des Niedlichen
14.45	Thorsten Streubel Phänomenologie der psychedelischen Erfahrung		Hannes Wendler & Janne Krippel „Wenn das Modell zurückblickt“ - Kleidermode als ästhetisch-empathische Alteritätserfahrung: Eine phänomenologische Untersuchung von Thierry Muglers Haute Couture Kollektion <i>La Chimère</i>	Paul Helfritzs Täuschung, Ausfälle, Missbilligung. Betrachtungen alltäglicher Phänomene des Störens	Daniel Neumann Die Empfindung des Körpers – Phänomenologische Meditation mit Gewichten	Jonas Puchta Das Betroffensein von Demut - Phänomenologische Annäherungen an einen Modebegriff
15.30 – 16.15	Marie-Luise Heuser Das Sinnlichwerden der kopernikanischen Wende – Überlegungen zu einer Phänomenologie der Raumfahrt		Felix Ressel Zeit und Musik. Zur Phänomenologie der Zeiterfahrung	Sebastian Lederle Was ist ein Umweg? Ein Phänomen zwischen Verzögerung und positiver Irregularität	Daniela Herzog Alter(n) – Mit Körper und Leib. Phänomenologische Betrachtungen	Thomas Spiegel Phänomenologie der Fremdscham
16.30 – 17.45	Schlussvortrag - Raum HS3 Christian Bermes: Anfängen Moderation: Sophie Loidolt					

Schlussworte und Verabschiedung - Raum HS3

Thomas Fuchs, Präsident der Deutschen Gesellschaft für phänomenologische Forschung

ZURÜCK ZU DEN SACHEN SELBST

Die Praxis der Phänomenologie

Internationale Tagung
der Deutschen Gesellschaft für
phänomenologische Forschung
27.–29. September 2022
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Carl-Zeiß-Straße 3



DEUTSCHE
GESELLSCHAFT FÜR
PHÄNOMENOLOGISCHE
FORSCHUNG



FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA



Ernst Abbe
Stiftung

DFG

Deutsche
Forschungsgemeinschaft